

<https://www.fundofexcellence.com/frdermglichkeiten-ran-an-die-frdertpfe>

Fördermöglichkeiten - Ran an die Fördertöpfe

Fund of Excellence



Wer dir finanziell durchs Studium hilft

Nach Rom führen bekanntlich viele Wege. Und Wege zu den Fördertöpfen gibt es ebenfalls viele. Nur laufen Studenten Gefahr, sich im Irrgarten aus Anträgen zu verirren, irgendwann verzweifelt aufgeben und sich gute Möglichkeiten für ein bisschen Asche am Konto durch die Lappen gehen lassen. Also, durchschnaufen, weiterlesen, Überblick bekommen, Ruhe bewahren und gechillt studieren – wir geben euch eine kurze Anleitung, wie ihr zum Geldtopf kommt, wer ihn befüllt und was ihr tun müsst, um mitnaschen zu können.

Zu allererst: gut informieren!

Wichtig ist, sich rechtzeitig zu informieren: Habe ich generell Anspruch auf Unterstützung? Wer ist Förderer? Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen? Welche Fristen muss ich einhalten? Wie lange bekomme ich Kindergeld? Muss ich Rundfunkgebühren bezahlen? Welche Leistungen muss ich für Stipendien erbringen? Und die unbequemsten aller Fragen: Wie vermeide ich finanzielle Bauchflecke und in welchem Fall muss ich Fördergelder zurückzahlen.

Und dann ab zum ersten Amt

Förderungen werden grundsätzlich vom Bund, vom Land, von der Gemeinde, von der Hochschülerschaft, von einer Stiftungen und von Privaten gewährt. Die erste und kürzeste Strecke, die ihr zurücklegen sollt, ist die zum Gemeinde- oder Stadtamt eures Hauptwohnsitzes. Kommunen vergeben an Studierende meistens einmalige Unterstützungen, für die ein Studiennachweis notwendig ist. Die nächste Instanz ist das Bundesland, in dem du wohnst. Erkundige dich, denn hier gilt: 9 Bundesländer, 9 Methoden. Von den Ländern individuell geregelt wird zudem die Wohnbeihilfe oder vergünstigte Tickets für öffentliche Verkehrsmittel.

Was der Staat für dich tun kann

Unter die staatlichen Förderungen fällt die Studienbeihilfe. Um Anspruch zu haben, musst du A eine österreichische Staatsbürgerschaft (oder gleichgestellter Ausländer und Staatenloser sein – die genaue Definition beschreibt Paragraph 4 des Studienförderungsgesetzes) haben; B: eine soziale Förderungswürdigkeit belegen – heißt konkret, deine finanzielle Situation und du brauchen Hilfe. Und C: Du musst einen guten Studienerfolg vorlegen. Die Details erklären die Damen und Herren von den Studienbeihilfe-Büros in Wien, Graz, Linz, Salzburg, Innsbruck, Klagenfurt und St. Pölten.

Die Hochschülerschaft greift dir unter die Arme

Die Österreichische Hochschülerschaft (ÖH) hilft Studierende, die finanziell nicht auf der Gerade sind und nicht im Hotel Mama leben und keine Studienbeihilfe beziehen schnell aus der Patsche. Den ÖH-Notgroschen gibt es nur einmal: etwa für plötzlich erhöhte Miete, Studienkosten, Ausgaben für Kinder, medizinische Behandlungen.

Zubrot für Spät-Studierenden

Einen Sonderstatus haben Spätberufene: Für all jene, die innerhalb von 48 Monaten mindestens 7272 Euro Bruttolohn abzüglich Sozialversicherung erwirtschaftet haben, bekommen für Präsenz-, Online- und Fern-Studien Unterstützung – die Ausnahme ist ein Zweitstudium. Mit jedem Lebensjahr ab dem 30. Geburtstag kommen 12 weitere vorgeschriebene Arbeitsmonate hinzu. Mit 35 Jahren endet der Anspruch.

Die Hilfe für alle Strebsamen

Wer bereits studiert kann sich für ein Leistungsstipendium an der Universität, Fachhochschule oder Privatuniversität bewerben – ein guter Notendurchschnitt und eine bestimmte Anzahl absolvierter Semesterstunden im ersten Semester sind Voraussetzungen. Hier spielt dein sozialer Hintergrund keine Rolle. Jedoch musst du auf Zack sein: Mindeststudienzeit plus ein Toleranzsemester sind obligat.

Eine Investition für alle – egal welche Ethnie, Herkunft und welches Geschlecht

Darüber hinaus gibt es noch die sehr individuellen Unterstützungen: Einen Überblick, welche privaten Stipendien vergeben werden, findet ihr hier:

www.stipendium.at. Wenn du es nicht geschafft hast, dir einen Stipendium zu schnappen, keine Panick! Es gibt noch den Fund of Excellence, der schaut nicht auf deinen Notendurchschnitt und deine Herkunft, sondern auf dein Potential, deinen Willen, deinen Mut und deine Persönlichkeit. Willst du diesen Pfad einschlagen, dann besuche uns auf www.fundofexcellence.com. Wir sind zwar nicht in Rom, aber viele Wege führen zu uns.